

**Wir setzen Maßstäbe.
Mit Sicherheit.**

EWN

Entsorgungswerk für
Nuklearanlagen

Public Corporate Governance Bericht 2020

**zum Public Corporate Governance Kodex
des Bundes**

INHALT

Gemeinsamer Bericht von Geschäftsführung und Aufsichtsrat der EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH, Rubenow, zur Corporate Governance	3
Geschäftsführung und Aufsichtsrat	3
Geschäftsführung	3
Aufsichtsrat	4
Ausschüsse des Aufsichtsrates	6
Präsidialausschuss	6
Prüfungsausschuss (Audit Committee)	6
Effizienzprüfung	7
Nachhaltigkeitsstrategie	7
Gleichstellungsfördernde, tolerante und diskriminierungsfreie Unternehmenskultur	8
Zielgrößen für den Frauenanteil im Aufsichtsrat und unter den Geschäftsführern	8
Geschäfte mit nahe stehenden Personen	9
Bezügebericht	9
Vergütung der Geschäftsführung	9
Vergütung des Aufsichtsrates	9
Entsprechenserklärung 2020	11
Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex des Bundes	11
Impressum	12

GEMEINSAMER BERICHT VON GESCHÄFTSFÜHRUNG UND AUFSICHTSRAT DER EWN ENTSORGUNGSWERK FÜR NUKLEARANLAGEN GMBH, RUBENOW, ZUR CORPORATE GOVERNANCE

Als Bundesunternehmen steht die EWN GmbH in einer besonderen Verpflichtung zu einer vorbildlichen und guten Unternehmensführung (Corporate Governance). Die Orientierung an den Grundsätzen und Prinzipien der Public Corporate Governance wird durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat sichergestellt. Sie bildet die zentrale Grundlage für eine gewissenhafte und wertorientierte Unternehmensführung, die effektive Zusammenarbeit von Geschäftsführung und Aufsichtsrat, Transparenz in der Berichterstattung sowie ein angemessenes Risikomanagement. Wesentliche Elemente des Wertesystems bilden die engen Beziehungen zum Gesellschafter der EWN GmbH, eine effektive Zusammenarbeit zwischen Geschäftsführung und Aufsichtsrat, eine transparente Rechnungslegung und eine zeitnahe Berichterstattung.

Der Public Corporate Governance Kodex wurde 2020 inhaltlich konkretisiert und ergänzt. Die Änderungen werden für die EWN GmbH umgesetzt. Die Abgabe der Entsprechenserklärung 2020 erfolgt bereits auf Basis der neuen Fassung des Public Corporate Governance Kodex.

Der Corporate Governance Bericht, die Entsprechenserklärung sowie weitere Dokumente zur Corporate Governance sind über den Internetauftritt der EWN GmbH (www.ewn-gmbh.de) abrufbar.

GESCHÄFTSFÜHRUNG UND AUFSICHTSRAT

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung leitet das Unternehmen in eigener Verantwortung. Die Mitglieder der Geschäftsführung tragen gemeinsam Verantwortung für die Geschäftsleitung. Die Aufgabenteilung und Verantwortungen sind in einer Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung niedergelegt.

Vorsitzender der Geschäftsführung und verantwortlich für die Bereiche Stilllegung Kernkraftwerk Greifswald, Projekte/Vertrieb, Einkauf, Angelegenheiten des Aufsichtsrates und des Gesellschafters, Öffentlichkeitsarbeit sowie Projekt- und Beteiligungscontrolling ist Herr Henry Cordes.

Am 19. Oktober 2015 wurde Herr Cordes erstmals zum Mitglied des Aufsichtsrates der Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH, einer 100%igen Tochtergesellschaft der EWN GmbH, bestellt und am 7. Oktober 2019 erneut zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Gesellschaft gewählt. Seit 2014 ist Herr Cordes Mitglied im Beirat der Aachen Institute for Nuclear Training GmbH (AiNT), Aachen.

Bis zum 31. Dezember 2020 war Herr Jürgen Ramthun für die Bereiche Projekte/Stilllegung Kernkraftwerk Rheinsberg, Rechnungswesen sowie Personalwesen verantwortlich.

Herr Ramthun ist seit Anfang 2015 Vorsitzender des Beirates der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Vorpommern mbH, Greifswald. Mit Wahl der Vollversammlung am 13. Mai 2019 wurde er zudem in das Präsidium der IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern, Neubrandenburg, gewählt.

Aufsichtsrat

Die EWN GmbH unterliegt aufgrund der Anzahl ihrer Arbeitnehmer den Bestimmungen des Drittelbeteiligungsgesetzes und hat entsprechend einen Aufsichtsrat eingerichtet. Der Aufsichtsrat besteht aus neun Mitgliedern. Vier Mandate wurden in 2020 von Frauen wahrgenommen. Die Mitglieder des Aufsichtsrates verfügen über die zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der entsprechenden Aufgaben erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und fachlichen Erfahrungen.

Der Aufsichtsrat berät, überwacht und kontrolliert die Geschäftsführung und ist in Entscheidungen, die von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen sind, unmittelbar eingebunden. Der Aufsichtsrat wird in regelmäßigen Abständen über den Verlauf der Geschäfte, die beabsichtigte Geschäftspolitik sowie grundlegende Fragen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, die Risikolage, das Risikomanagement sowie über das interne Revisionssystem durch die Mitglieder der Geschäftsführung unterrichtet. Die Geschäftsführung hält mit dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates regelmäßig Kontakt und berät mit ihm die Unternehmensstrategie, die aktuelle Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement. Die innere Ordnung des Aufsichtsrates ist in einer Geschäftsordnung geregelt.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung am 28. September 2018 (Niederschrift vom 1. Oktober 2018) erfolgte die Bestellung der Anteilseignervertreter für den Aufsichtsrat der EWN GmbH. Die Wahl der Arbeitnehmervertreter wurde am 29./30. Mai 2018 durchgeführt. Die konstituierende Sitzung des Aufsichtsrates fand am 13. November 2018 statt. Die Amtsperiode des Aufsichtsrates endet regulär mit Beschluss der Gesellschafterversammlung, die über die Entlastung für das Jahr 2022 beschließt, voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2023.

Zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates wurde Herr Dr. Bernd Halstenberg, zur stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden Frau Kathleen Hinz gewählt.

Im Folgenden werden die Mitglieder des Aufsichtsrates der EWN GmbH unter Angabe ihrer Haupttätigkeit und weiteren Tätigkeiten in anderen Aufsichtsräten oder ähnlichen Kontrollgremien aufgeführt:

Aufsichtsrat	Haupttätigkeit	Aufsichtsratsmandate, Mandate in anderen Kontrollgremien
Dr. Bernd Halstenberg	Geschäftsführer der GESA Gesellschaft zur Entwicklung und Sanierung von Altstandorten mbH, Berlin	Stellvertretender Sprecher der Mitgliederversammlung der HUK-Coburg Haftpflicht-Unterstützungs-Kasse kraftfahrender Beamter Deutschlands a. G., Coburg
Dr. Wolf Richter	Regierungsdirektor Bundesministerium der Finanzen (BMF), Bonn	Mitglied des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Post und Telekommunikation, Bonn
Petra Hartwig (bis 31. Januar 2020)	Bezirksleiterin der IG Bergbau, Chemie und Energie Bezirk Freiburg	Mitglied des Aufsichtsrates der Takeda GmbH, Konstanz
Ursula Borak	Ministerialdirigentin Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), Berlin	Mitglied im Beirat des Erdölbevorratungsverbandes (EBV), Hamburg Mitglied des Aufsichtsrates der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE), Peine Mitglied im Verwaltungsrat der Internationalen Energieagentur (IEA), Paris
Prof. Dr. Anke Rita Kaysser-Pyzalla	Vorstandsvorsitzende Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Köln	Allgemeiner Beirat Öffentliche Versicherung Braunschweig, Braunschweig Mitglied in Kuratorien und Aufsichtsräten von Institutionen und Unternehmen nicht gewerblicher oder sonstiger wirtschaftlicher Art
Hartmut Pellens	Ministerialrat Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), Bonn	/
Elke Swolinski (seit 4. März 2020)	Gewerkschaftssekretärin der IG Bergbau, Chemie und Energie Bezirk Berlin-Mark Brandenburg	/

Aufsichtsrat	Haupttätigkeit	Aufsichtsratsmandate, Mandate in anderen Kontrollgremien
Kathleen Hinz	Technische Angestellte der EWN GmbH, Vorsitzende des Betriebsrates der EWN GmbH sowie des Konzernbetriebsrates	/
Edgar Kelling	Technischer Angestellter der EWN GmbH	/
Lutz Scheunemann	Technischer Angestellter der EWN GmbH, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates der EWN GmbH	/

AUSSCHÜSSE DES AUFSICHTSRATES

Zur Steigerung der Effizienz seiner Arbeit hat der Aufsichtsrat der EWN GmbH einen Präsidialausschuss sowie einen Prüfungsausschuss (Audit Committee) eingerichtet.

Präsidialausschuss

Der Präsidialausschuss ist mit der Beratung über die Konditionen der Anstellungsverträge für die Geschäftsführung der EWN GmbH und der Tochterunternehmen sowie der leitenden Angestellten der EWN GmbH befasst und spricht Empfehlungen an das Plenum aus. In begründeten Ausnahmefällen, insbesondere wenn zeitliche Zwänge bestehen, kann das Präsidium auch Zustimmungen zu Aufträgen und Vertriebsvorgängen erteilen.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrates am 13. November 2018 wurden Herr Dr. Bernd Halstenberg (Vorsitzender), Frau Kathleen Hinz (stellvertretende Vorsitzende) und Herr Dr. Wolf Richter in den Präsidialausschuss gewählt.

Der Ausschuss trat im Geschäftsjahr 2020 zu insgesamt drei Sitzungen zusammen.

Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Der Prüfungsausschuss befasst sich mit Fragen der Erstellung und Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses sowie des Risikomanagements. Ihm obliegt die Erörterung der Prüfungsberichte mit dem Abschlussprüfer im Vorfeld der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates, die Vorbereitung der Entscheidung des Aufsichtsrates über die Beauftragung des von der Gesellschafterversammlung gewählten Abschlussprüfers und über die Feststellung des Jahres- und Konzernabschlusses. Hierzu spricht er auch Empfehlungen zur Festlegung eigener Prüfungsschwerpunkte aus und holt eine Erklärung des Abschlussprüfers zur erforderlichen Unabhängigkeit ein. Entscheidungskompetenzen sind dem Prüfungsausschuss nicht übertragen.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrates am 13. November 2018 wurden Herr Dr. Wolf Richter (Vorsitzender), Herr Dr. Bernd Halstenberg (stellvertretender Vorsitzender) und Herr Edgar Kelling in den Prüfungsausschuss gewählt.

Der Ausschuss trat im Geschäftsjahr 2020 zu einer Sitzung zusammen.

EFFIZIENZPRÜFUNG

Der Aufsichtsrat hat 2020 eine Effizienzprüfung (Ziffer 6.1.9) durchgeführt. Im Ergebnis der Überprüfung ist festzustellen, dass die vorhandenen Strukturen, Verfahrensweisen und Abläufe eine ordnungsgemäße Erfüllung der dem Aufsichtsrat zugewiesenen Aufgaben und Funktionen gewährleisten. Die nächste Effizienzprüfung ist für 2022 vorgesehen.

NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Die unternehmerische Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil der Unternehmensleitlinien und durch Regeln und Standards fest in der Unternehmenskultur der EWN GmbH verankert. Der Umgang mit den natürlichen Ressourcen der Umwelt und ein nachhaltiges Wirtschaften mit personellen und finanziellen Ressourcen haben im Aufgabengebiet der EWN GmbH eine besondere Bedeutung.

Der Umgang mit und der Schutz der natürlichen Ressourcen Wasser, Boden und Luft im Zuge des Rückbaus der kerntechnischen Anlagen und der sicheren Lagerung und Entsorgung der (nicht nur) radioaktiven Reststoffe sind eine Selbstverständlichkeit und in vielen fachspezifischen Zielsystemen niedergelegt. Neben den innerbetrieblichen Vorgaben der Geschäftsführung sind das Engagement, die Expertise und die Erfahrung der Mitarbeiter ein entscheidendes Element für beste Leistungen, Qualität und insoweit auch einer nachhaltigen Unternehmensführung, weshalb in den Bemühungen um die unternehmerische Nachhaltigkeit, Aus- und Weiterbildung, Know-how-Erhalt und -Transfer sowie das Wissensmanagement eine zentrale Rolle einnehmen – vor Ort, aber auch anderen Standorten und im Konzernverbund.

Durch den zeitweisen Einsatz des in der EWN GmbH erworbenen Know-hows in kommerziellen Projekten an anderen Standorten wurde eine Überbrückungslösung für die zeitlich nachgelagerte Entsorgung der Großkomponenten der Kernkraftwerke Greifswald und Rheinsberg geschaffen. Dadurch kann das für diese Arbeiten notwendige Know-how erhalten und für diese schwierige Aufgabe kontinuierlich am aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik weiterentwickelt werden. Ziel ist es, durch eine nachhaltige Know-how-Entwicklung eine langfristige Aufgabenerledigung „aus eigener Kraft“ sichern und so zugleich einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Werterhaltung des Unternehmens leisten zu können.

Aufgrund der langen Projekt- und Bearbeitungszeiträume ist der nachhaltige Umgang mit den vorhandenen technischen und energetischen Ressourcen besonders wichtig. Neben der Beschaffung mit Ausrichtung auf langlebige, qualitativ hochwertige und wartungsfreundliche Produkte schlägt sich dies bspw. auch im Rahmen der fortwährenden Optimierung der betrieblichen Prozesse zur Reduzie-

rung des Energieverbrauchs und der optimalen Nutzung der Prozessenergie nieder. Dabei bildet insbesondere die Verbesserung der Energieeffizienz bei der Modernisierung von Bestandsanlagen einen Schwerpunkt, welche bereits bei der Planung und Beschaffung von Neuanlagen berücksichtigt wird. Begleitet wird dies seit Jahren durch ein betriebliches Energiemanagement mit entsprechender Zertifizierung gemäß DIN EN ISO 50001.

Informationen in Bezug auf den verantwortungsvollen und umweltbewussten Rückbau an den Standorten Greifswald/Rubenow und Rheinsberg/Menz können zudem dem jährlich auf der Internetseite veröffentlichten Umweltbericht der EWN GmbH entnommen werden.

GLEICHSTELLUNGSFÖRDERNDE, TOLERANTE UND DISKRIMINIERUNGSFREIE UNTERNEHMENSKULTUR

Die innerbetriebliche Gleichstellung und Diversität hat in der EWN GmbH einen hohen Stellenwert und ist fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Die betrieblichen Vorgaben orientieren sich eng am Bundesgleichstellungsgesetz und werden durch tarifvertragliche Regelungen und innerbetriebliche Vereinbarungen flankiert.

Gleichstellungspläne und Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege sind seit längerem fester Bestandteil des Personalkonzeptes sowie des Personalentwicklungsprogramms 2025; sie werden zudem kontinuierlich an die betrieblichen und personellen Anforderungen angepasst. Unterstützt werden diese Maßnahmen seit mehreren Jahren durch die Gleichstellungsbeauftragte des Unternehmens.

Aufgrund der gegenwärtigen Altersstruktur und den mit dem Nachrücken jüngerer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer anstehenden Veränderungen stellen Maßnahmen wie z. B. eine gezielte Anwendung von Altersteilzeitregelungen, die planhafte Gewährung von Elternzeit und die lebenslagenorientierte Flexibilisierung von Arbeitszeit und -ort schon heute eine wachsende Herausforderung für die betriebliche Organisation dar. Mit den eingeleiteten innerbetrieblichen Maßnahmen bspw. im Rahmen der Tandemlösung für Nachbesetzungen von Stellen, den Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege sowie der erweiterten Praxis mobilen IT-gestützten Arbeitens besteht eine gute Grundlage, diesen Herausforderungen in wirksamer Weise und möglichst zielgenau zu begegnen.

ZIELGRÖßEN FÜR DEN FRAUENANTEIL IM AUFSICHTSRAT UND UNTER DEN GESCHÄFTSFÜHRERN

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 28. September 2018 wurden Zielgrößen für den Anteil weiblicher Mitglieder im Aufsichtsrat der EWN GmbH mit 33,3 % und unter den Geschäftsführern der Gesellschaft (im Lichte der laufenden Vertragsverhältnisse) mit 0 % festgelegt. Die Frist für die Zielerreichung wurde auf den 30. Juni 2023 festgelegt. Mit Bestellung des Aufsichtsrates am 28. September 2018 lag der Frauenanteil im Aufsichtsrat bereits bei 44,4 % und ist aktuell unverändert.

Für den Anteil weiblicher Mitarbeiterinnen in den beiden Führungsebenen unterhalb der Geschäftsführer (§ 36 GmbHG) wurde mit Beschluss der Geschäftsführung vom 30. August 2017 eine Zielgröße von 20 % zum 30. Juni 2022 festgelegt. Aktuell beträgt der Frauenanteil für diese beiden Ebenen 22,7 %. Aufgrund der starken technischen Ausrichtung der Aufgaben der EWN GmbH, aber auch auf Grund der Spezifika des regionalen Arbeitsmarktes bedarf es erheblicher Anstrengungen, den Frauenanteil auf ein paritätisches Niveau zu erhöhen, da Frauen in diesen (kern-)technischen Arbeitsgebieten bereits in Ausbildung und Studium tendenziell unterrepräsentiert sind. Dennoch ist die EWN GmbH bestrebt, den Anteil weiblicher Führungskräfte weiter zu erhöhen.

GESCHÄFTE MIT NAHE STEHENDEN PERSONEN

Geschäfte mit nahe stehenden Personen zu unangemessenen Konditionen wurden im Geschäftsjahr 2020 nicht durchgeführt.

BEZÜGEBERICHT

Vergütung der Geschäftsführung

Die Vergütung der Geschäftsführung richtet sich nach den Anstellungsverträgen, deren Abschluss und Änderung der Gesellschafterversammlung nach Anhörung des Aufsichtsrates obliegt. Die Bezüge der Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2020 umfassen die festen Gehaltszahlungen einschließlich der Nebenleistungen. Erfolgsabhängige Vergütungen werden durch die EWN GmbH nicht gezahlt.

Die Gesamtbezüge der Geschäftsführung entfallen auf die einzelnen Mitglieder wie folgt:

Geschäftsführer	feste Bezüge
	T€
Herr Henry Cordes	277
Herr Jürgen Ramthun	248
ehemalige Geschäftsführer	247
Gesamtbetrag	772

Vergütung des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat erhält eine feste Vergütung, die durch den jährlichen Beschluss der Gesellschafterversammlung für das jeweilige Vorjahr festgelegt wird; variable Vergütungsbestandteile bestehen nicht. Für die übrige Vergütung wurde keine Offenlegung vereinbart.

Die an den Aufsichtsrat im Jahr 2020 für das Jahr 2019 ausgezahlte Vergütung für die Aufsichtsrats-tätigkeit belief sich auf insgesamt € 43.100,00 netto und setzt sich wie folgt zusammen:

Aufsichtsrat	Funktion	Bezüge in 2019
		€
Dr. Bernd Halstenberg	Vorsitzender	8.200,00
Dr. Wolf Richter	Mitglied	4.100,00
Ursula Borak	Mitglied	4.100,00
Prof. Dr. Anke Rita Kaysser-Pyzalla	Mitglied	4.100,00
Petra Hartwig (bis 31. Januar 2020)	Mitglied	4.100,00
Hartmut Pellens	Mitglied	4.100,00
Elke Swolinski (seit 4. März 2020)	Mitglied	0,00
Kathleen Hinz	Stellvertretende Vorsitzende	6.200,00
Edgar Kelling	Mitglied	4.100,00
Lutz Scheunemann	Mitglied	4.100,00
Gesamtbetrag		43.100,00

ENTSPRECHENSERKLÄRUNG 2020

Einhaltung des Public Corporate Governance Kodex des Bundes

Geschäftsführung und Aufsichtsrat der EWN GmbH erklären gemäß Ziffer 7.1 des Public Corporate Governance Kodex des Bundes, dass die Verfahrensweisen der EWN GmbH mit Ausnahme der folgenden Punkte den Vorgaben des Public Corporate Governance Kodex des Bundes entsprechen:

- Eine Altersgrenze für das Ausscheiden von Mitgliedern der Geschäftsführung (Ziffer 5.2.5) und des Aufsichtsrates (Ziffer 6.2.2) wurde nicht festgelegt. Die Einhaltung dieser Kodexvorgaben wird grundsätzlich durch den Gesellschafter sichergestellt.
- Die Pensionszusage für einen ehemaligen Geschäftsführer wird bei der Aufstellung der Gesamtbezüge der Geschäftsführung nicht aufgeführt, da die Vertragsparteien hierfür keine Offenlegung vereinbart haben (Ziffer 7.2.1).

Die Erklärung wird auf der Internetseite der Gesellschaft dauerhaft veröffentlicht.

EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH

Rubenow, 18. März 2021



Henry Cordes
Geschäftsführer



Dr. Bernd Halstenberg
Aufsichtsratsvorsitzender

IMPRESSUM

EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH

Latzower Straße 1 | 17509 Rubenow

Telefon +49 38354-40 | Telefax +49 38354-22458

info@ewn-gmbh.de | www.ewn-gmbh.de